

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

Ysaac-Brons-Str. 16

26271 Emden

Tel.: 04921 / 872450

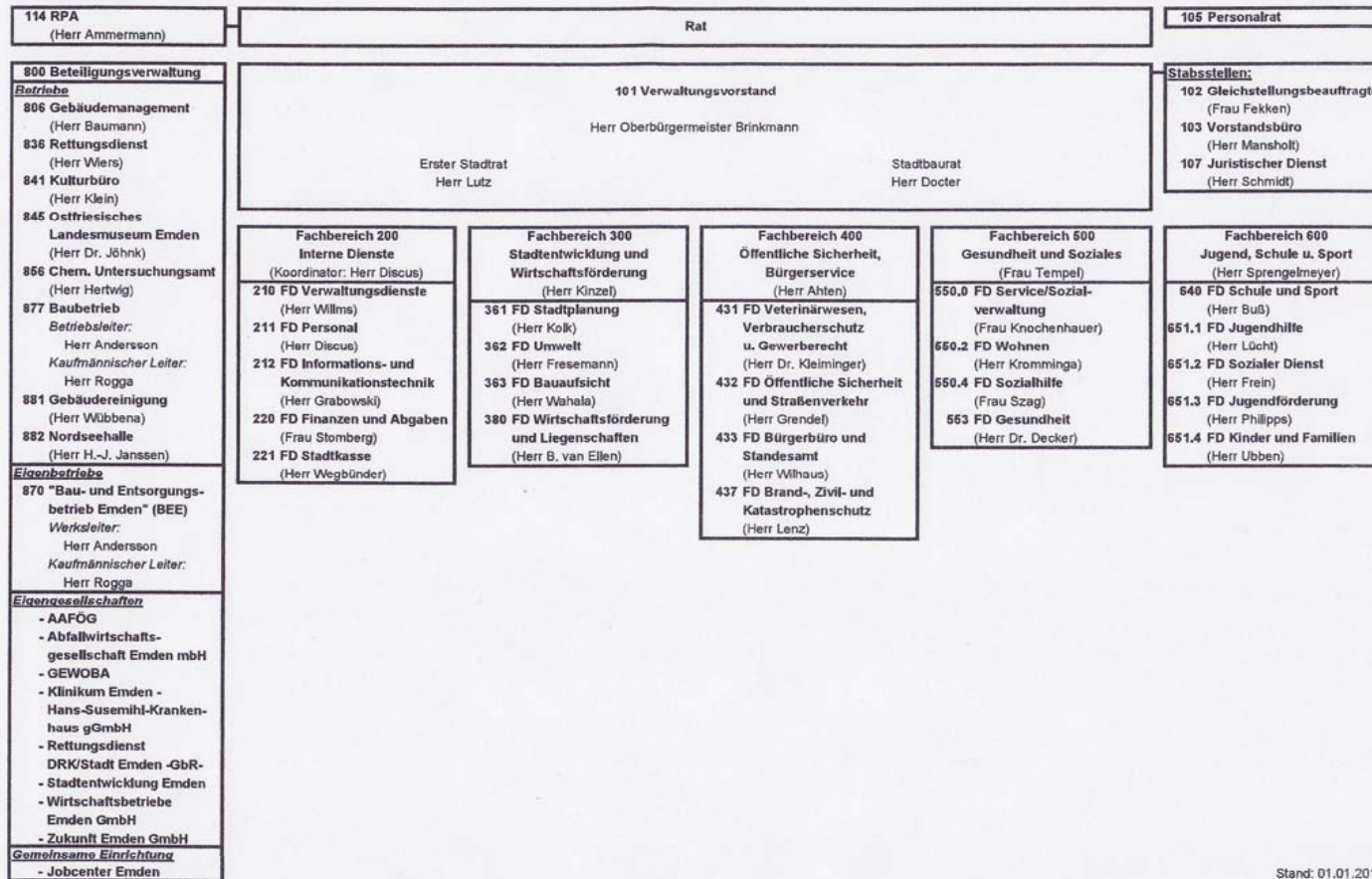
erziehungsberatung@emden.de

Homepage: www.emden.de

(Familie / Jugend)

Organisationsmodell Stadt Emden:

Organisationsmodell für die Stadt Emden



Stand: 01.01.2011

Anlage 1

Aufgabe von Erziehungsberatung:

Erziehungsberatung ist eine Leistung der Jugendhilfe (KJHG § 28). Sie soll eine dem Wohl des Kindes entsprechende Erziehung sicherstellen.

- Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren
- Lösung von Erziehungsfragen
- Unterstützung bei Trennung und Scheidung
- Prävention
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung



Wir bieten Rat und Hilfe bei:

- Erziehungsfragen
- Seelischen Problemen (Ängsten, Traurigkeit, Selbstwertunsicherheit ...)
- Auffälligkeiten im Sozialverhalten (Aggressivität, Gehemmtheit, Isolation ...)
- Schulischen oder beruflichen Problemen (Teilleistungsschwächen ...)
- Körperlichen Auffälligkeiten (Einnässen, Schlafstörungen, Essstörungen)
- Belastungen durch familiäre Konflikte und Problemlagen der Eltern (Partnerschaftskonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangsstreitigkeiten ...)

Unsere Angebote / Leistungen:

- Einzelberatung von Eltern(teilen), Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (bis 26 Jahre)
- Pädagogisch-psychologische Diagnostik
- Trennungs- und Scheidungsberatung, Paarberatung, Familienberatung
- Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern
- Interventionen und Vermittlung im sozialen Umfeld
- Weitervermittlung an andere Institutionen
- Unterstützung von Fachkräften aus sozialen und pädagogischen Arbeitsfeldern



Grundprinzipien unserer Arbeit:

- **Vertraulichkeit und Datenschutz**
- **Kostenfreiheit**
- **Freiwilligkeit**
- **Direkter Zugang**
- **Geringe Wartezeiten**
- **Fachkompetenz im multidisziplinären Team**
- **Hilfe zur Selbsthilfe**



Das Team der Beratungsstelle:

- zwei Diplom-Psychologinnen
 - Diplom-Sozialpädagoge
 - Sozialpädagogin im Anerkennungsjahr
 - zwei Sozialpädagoginnen als Honorarkräfte
 - Verwaltungsfachkraft
- Das multiprofessionelle Team arbeitet familienorientiert und integriert unterschiedliche therapeutische Ansätze (Systemische Therapie, Gesprächspsychotherapie, Verhaltenstherapie, Kindertherapie)



So erreichen Sie uns:

Ratsuchende können sich persönlich oder telefonisch anmelden.

Anmeldezeiten: Montag bis Freitag von 8.00 – 13.00 Uhr

Die Beratungstermine werden individuell vereinbart.

Für Mitteilungen außerhalb der Anmeldezeiten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung.



... und hier finden Sie uns:



Ysaac-Brons-Straße 16



aus unserem
Tätigkeitsbericht
2010

Personelle u. räumliche Entwicklungen

November 2010:

Umzug in das Verwaltungsgebäude IV Ysaac-Brons-Str. 16

Dezember 2010:

Verabschiedung von Frau Dipl.-Päd. Silke Pelzer-Reuter nach 32 Dienstjahren in die Passivphase der Altersteilzeit

Februar 2011:

Frau Dipl.-Psych. Svenja Janssen tritt die Nachfolge an



Abb.1: Neuaufnahmen / Weiterbetreuungen

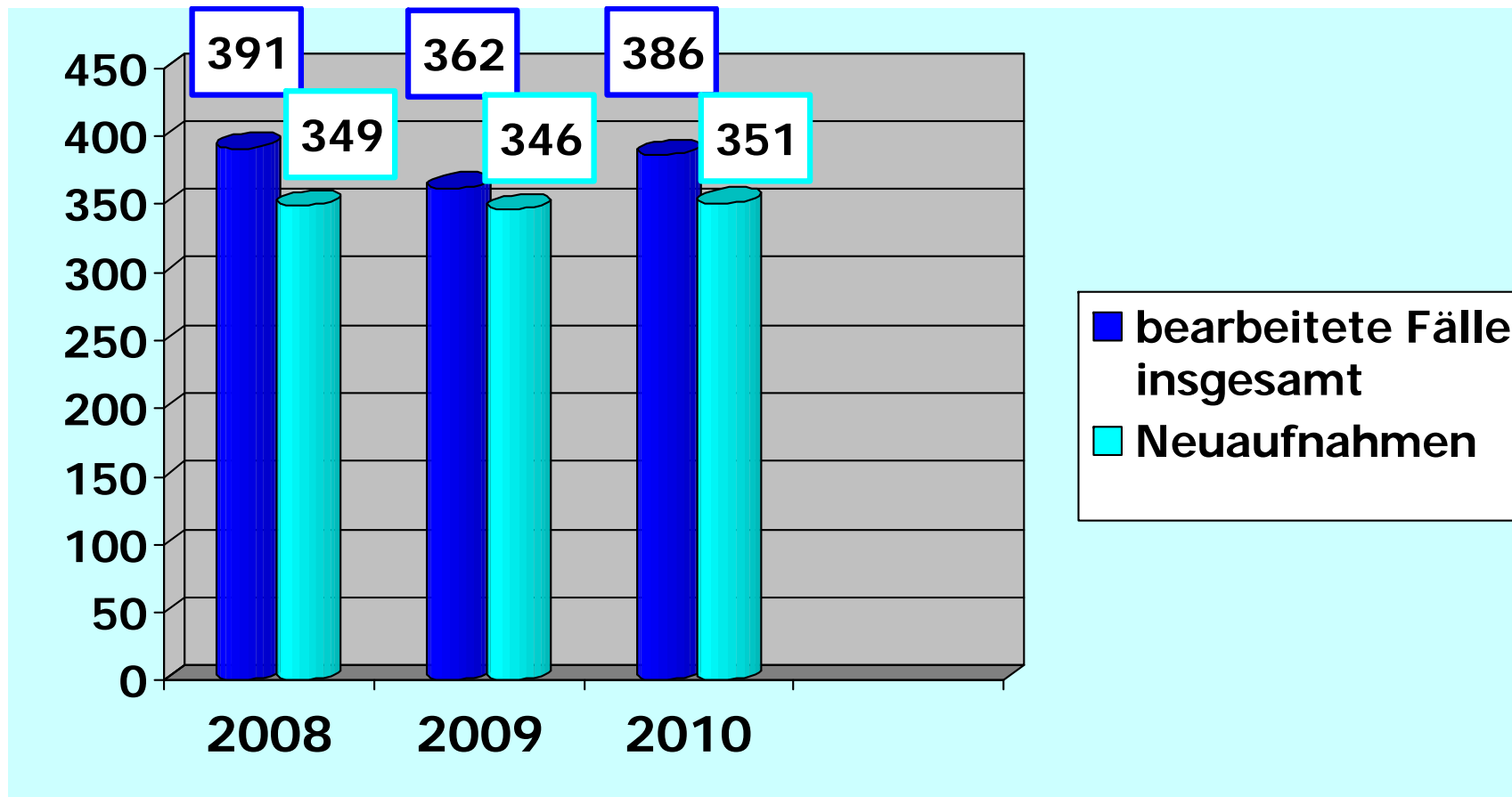


Abb. 2: Geschlechterverteilung

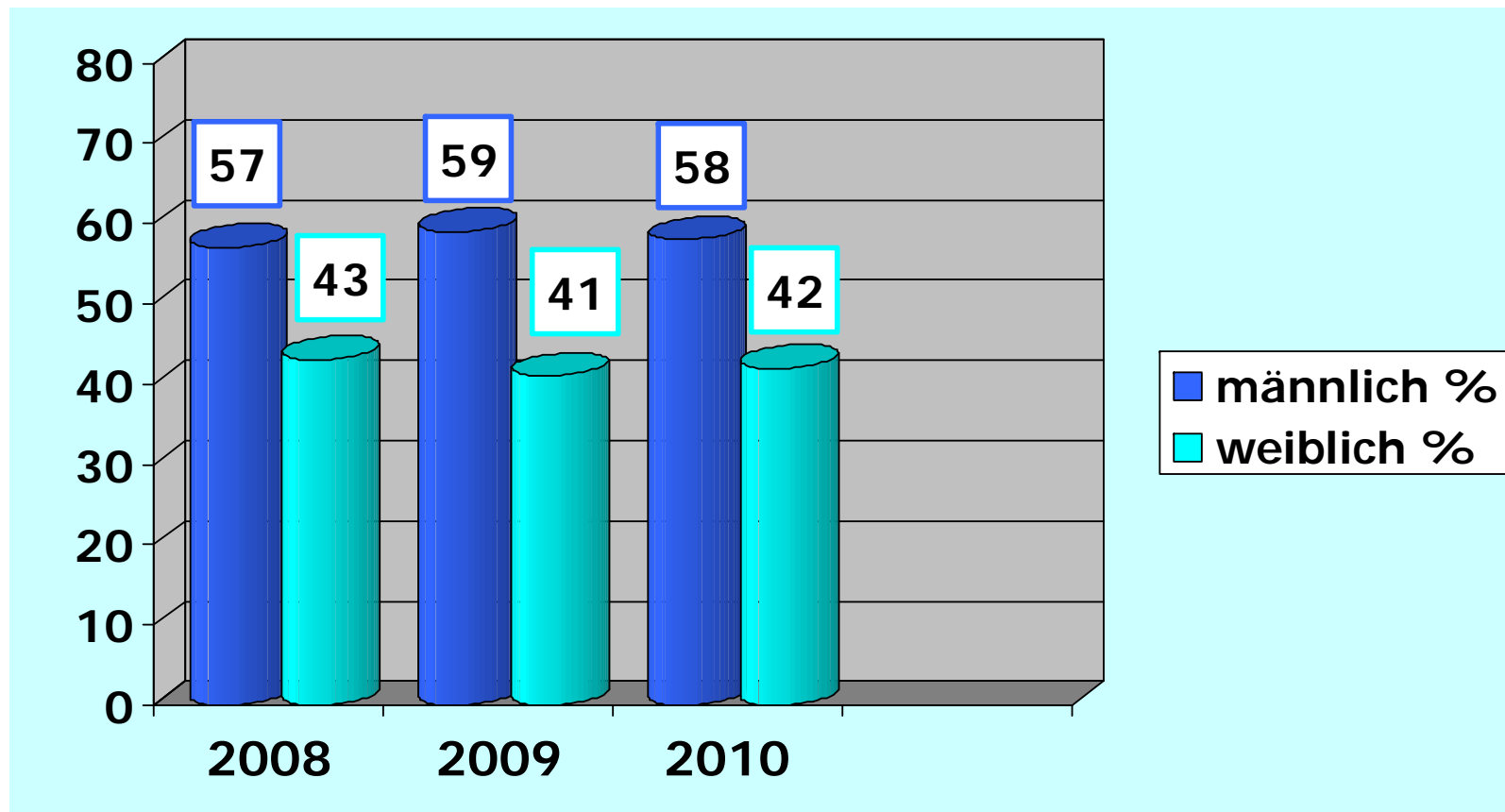


Abb. 3: Altersverteilung

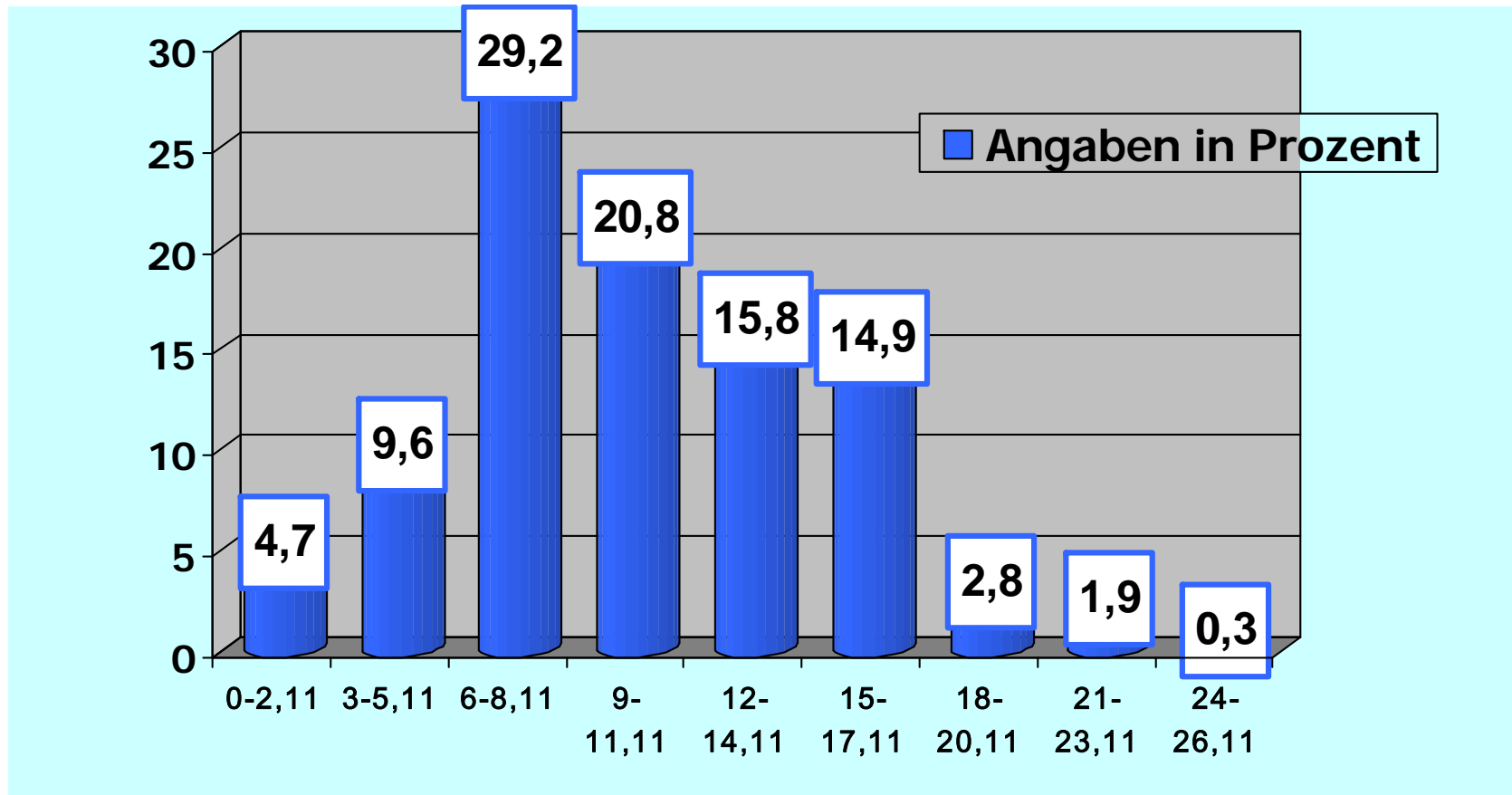
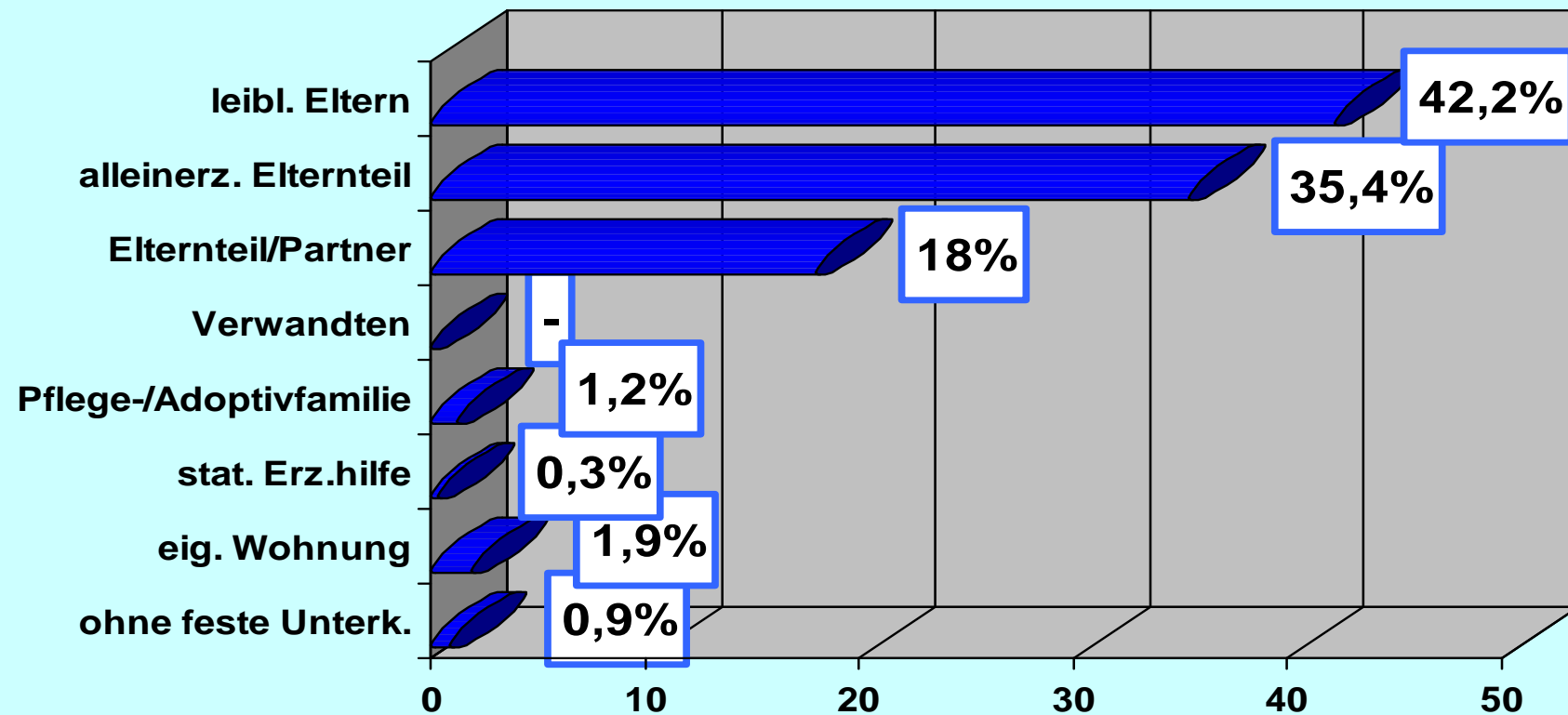


Abb. 4: Familiäre Lebenssituation



Tab. 1: Häufige Beratungsanlässe

Anlass (Mehrfachnennungen möglich):	
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten	42,9%
Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen	38,2%
Familiäre Konflikte	37,6%
Erziehungsfragen	28,6%
Seelische Probleme	19,3%



Anregung zur Kontaktaufnahme

- **eigene Initiative (53,1%)**
- **Ärzte / Kliniken / Gesundheitsamt (15,5%)**
- **Kindergarten / Schule / Ausbildungsstätten (9,9%)**
- **Bekannte / Verwandte / andere KlientInnen (8,4%)**
- **Jugendamt (6,2%)**
- **Sonstige (6,8%)**



Präventive Gruppenangebote

- **Gruppentraining für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien (8-10 Jahre)**
- **Psychomotorikgruppe für Kinder (6-8 Jahre)**
- **„Mutig werden mit Til Tiger“: Training für sozial unsichere Kinder im Vorschulalter**
- **offener Gesprächskreis für Mütter**
- **Ferienpassaktionen (3 Angebote)**
- **Schulprojekt „Rote Karte gegen Gewalt“**



Therapeutisches Reiten

Das Glück
der Erde
liegt auf
dem Rücken
der Pferde.



Therapeutisches Reiten

- **umfanglich begrenztes Angebot seit 2011 in Kooperation mit Frau Ina Saathoff, Sozialarbeiterin/-päd. (B.A.), Reittherapeutin i.A.**
- **in der stationären Jugendhilfe lange bewährt**
- **Pferde sprechen Menschen in ihrer seelischen, geistigen und körperlichen Ganzheit an**
- **sensorische, motorische, emotionale, soziale und kognitive Aspekte des Lernens lassen sich zu einer ganzheitlichen Therapie verbinden**
- **Ziel: Wirkung des Umgangs mit Pferden bzw. des Reitens für die pädagogisch-psychologische Arbeit nutzbar machen**
- **Bilder: Ferienpass 2011**



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**

